



Giovanni Solinas (\*1986 in Alghero, Sardinien) studierte am Konservatorium in Sassari bei Stefano Curto (Klavier) sowie Adriano Falcioni (Orgel und Orgelkomposition). Schon während des Studiums bekleidete er das Amt des Domorganisten an Santa Maria, Alghero. Er absolvierte erfolgreich zahlreiche Meisterklassen für Klavier und Orgel bei renommierten Lehrern wie Aldo Ciccolini, Andrea Lucchesini, Benedetto Lupo sowie Klemens Schnorr, Monserrat Torrent, Enrico Viccardi, Emanuele Vianelli und Jennifer Bate. Es folgten vertiefende Studien bei Alessio Corti am Conservatoire Superior in Genf/Schweiz, die er 2014 mit dem 1. Masterexamen im Fach Konzertspiel sowie 2015 dem 2. Masterexamen am Conservatorio „Luigi Canepa“ bei Adriano Falcioni mit Auszeichnung beendete. Giovanni Solinas konzertiert als Solist sowie mit verschiedenen Kammerorchestern bei Festivals, z.B. „Fête de la musique“ (Genf), „Europäisches Orgelfestival“ (Ottobeuren), „Winterliche Orgelkonzerte“ (Düsseldorf), „Festival Organistico Internazionale Gaetano Callido“ (Venedig), „Vespri d’Organo“ (Mailänder Dom). Seiner besonderen Vorliebe für das symphonische Repertoire entspringen zahlreiche Kooperationen mit den Orchestern der Konservatorien von Sassari (Leitung: Aurelio Canonici) und Cagliari (Leitung: Aldo Tarchetti) und dem Sardinia Academy Orchestra (Leitung: Pietro Pilo). Von 2011 bis 2015 war er künstlerischer Leiter des international besetzten „Sardinia Organ Fest“, veranstaltet von Accademia Organistica Sarda.

2016 erschien seine erste CD im Motette-Verlag mit der Gesamtaufnahme der Mendelssohn-Sonaten (Op. 65) an der Woehl-Orgel in St. Remigius, Viersen. Letztes Jahr produzierte er den Film „Die Königin der Orgel“ über das Leben von Montserrat Torrent Serra, der ältesten konzertierenden Organistin der Welt, herausgegeben vom Motette-Psallite-Verlag auf DVD. Als Organist tritt er regelmäßig mit dem Vagues Saxophon-Quartett aus Mailand auf, die zusammen ein originelles Programm für Saxophon-Quartett und Orgel präsentieren, und in einem Trio mit der Sopranistin Ines Vinkelau und dem Trompeter Stefan Vörding. Er plant und präsentiert regelmäßig ein Orgelprojekt für Kinder, das von bis zu 600 Kindern besucht wird. Er gründete einen Projektchor und dirigierte Mitglieder renommierter Orchester u.a. der „Niederrheinischen Sinfoniker“ in Konzertprojekten wie Mozarts Requiem, Händels „Messias“, Monteverdis Marienvespern und Mendelssohns Violinkonzert op.64, Psalm 42 und „Lobgesang“.

Im März 2019 wurde Giovanni Solinas künstlerischer Leiter des bedeutenden Tonträger-Labels Motette-Psallite. Zur Zeit ist er als Kirchenmusiker der Pfarrei St. Cornelius und St. Peter in Viersen/Dülken am Niederrhein und als künstlerischer Leiter der Konzertreihe „Abendmusik“ tätig.